

## Tagungsleitung

Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner, Evangelische Akademie Tutzing  
in Zusammenarbeit mit dem Abi-Tagungsteam

## Tagungsorganisation

Cornelia Spehr, Tel.: 08158 251-125, Fax: 08158 99 64 25  
E-mail: spehr@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre Anfragen  
zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr  
bis 12.00 Uhr.

## Anmeldung

Die Tagung richtet sich an junge Menschen, die kurz vor dem Abitur  
stehen oder es schon haben. **Voraussetzung der Teilnahme ist die  
Buchung aller Vorträge.** Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich mit  
anhängender Karte, per E-mail (Tagungsorganisation) oder direkt  
online. Sie ist verbindlich, sollten Sie von uns nicht spätestens eine  
Woche vor Tagungsbeginn eine Absage wegen Überbelegung erhalten.  
Eine Anmeldebestätigung erfolgt nur auf Wunsch.

Bei Teilnehmenden unter 18 Jahren erfolgt eine schriftliche Bestätigung  
der Anmeldung, mit der Bitte um Zustimmung durch Erziehungs-  
berechtigte.

**Anmeldeschluss ist der 19. Februar 2016.**

## Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir  
bis spätestens zum 19. Februar 2016 um entsprechende schriftliche  
Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen die bestellten Leistungen  
ohne Abzug in Rechnung gestellt. Die untenstehenden Preise sind  
bereits zu 50 % – gegenüber anderen Akademietagungen – ermäßigt!  
Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den Eingang  
Ihrer Abmeldung.

## Preise

für die gesamte Tagungsdauer: €

Teilnahmebeitrag (für alle Vorträge)	30.–
Vollpension im Einzelzimmer	55.50
Vollpension im Zweibettzimmer	44.50
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	26,25

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder  
EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzel-  
leistungen können nicht rückvergütet werden.

## Preisnachlass

Tagungsgäste, die zur Anreise **öffentliche Verkehrsmittel** benutzen  
und dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.– €)  
an der Rezeption nachweisen können, erhalten auf den Tagungsbeitrag  
einen Preisnachlass von 10.– €.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe  
für gesellschaftspolitische Jugendbildung statt und wird gefördert vom  
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Desweiteren wird die Tagung zu einem erheblichen Teil aus Kirchen-  
steuermitteln finanziert.

## Verkehrsverbindungen

Für die Planung Ihrer Anreise nutzen Sie bitte das Portal  
**Greenmobility** auf unserer Homepage.  
Die Akademie verfügt nur über eine begrenzte Anzahl von Park-  
plätzen. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.  
Ab München Hbf: S6 (Tiefgeschoss) bis Endstation Tutzing oder  
Regionalbahn in Richtung Garmisch bzw. Kochel. Fußweg vom  
Bahnhof zur Akademie: 10 Minuten. Mit dem Auto fahren Sie von  
München auf der A95 in Richtung Garmisch bis Starnberg, von  
Starnberg auf der B2 bis Traubing, dort links nach Tutzing.

Bildnachweis: fotolia.com & privat  
Tagungsnummer: 0352016

Evangelische Akademie Tutzing  
Schloss-Straße 2+4 / 82327 Tutzing  
www.ev-akademie-tutzing.de  
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde



EVANGELISCHE AKADEMIE  
TUTZING  
Schloss-Straße 2+4, 82327 Tutzing  
www.ev-akademie-tutzing.de



Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!



EVANGELISCHE AKADEMIE  
TUTZING  
JUNGES FORUM

# Abitur – und dann?

Vom Suchen und Finden des eigenen Wegs ...

26./27. Februar 2016

Tagung für junge Menschen, die kurz vor dem Abitur  
stehen oder es schon haben



# I DID IT MY WAY!

*Frank Sinatra (1915-1998)*

Nur, was ist er, der eigene Weg? Bisher hat ihn die Schule diktiert. Stundenpläne, Notendruck, Prüfungen. Zum Nachdenken über Ideen, Interessen, Ziele war kaum Zeit. Das Ende der Schulzeit in Sicht, stellen sich Fragen: Was mach' ich nach dem Abi? Was soll ich studieren? Was will ich werden?

Vielleicht nicht alles, aber vieles ist möglich. Nur wie, wofür sich nun selber entscheiden? Wonach sich richten? Lust hätte ich schon, auf dieses, auf jenes. Aber da ist auch der Markt. Lieber auf Nummer sicher gehen oder doch dem Wunschtraum folgen? Und wenn ich mich verwähle? Was dann?

Wir leben in einer unübersichtlichen, rasenden, kunterbunten Welt. Wer weiß schon, was die Zukunft bringt. Aber wer sich kennt, weiß, was er will oder schon kann, erspart sich womöglich Sackgassen. Vielleicht willst Du erst dies oder jenes ausprobieren, um Erfahrung zu sammeln. Es gibt Kopf-, Hand- und Beinarbeit, Kreatives wie Routinen, Natur draußen wie Neonlicht drinnen, freischaffend oder Kollektiv, Hightech, Handwerk, Soziales oder Kunst, Politik, Kirche, und fünf Sinne: Bin ich mehr ein Seher, Hörer, Riecher, Schmecker oder Taster?

Den eigenen Weg finden, das ist nicht nur ein Problem, das ist zuerst ein Privileg, ein Geschenk, eine Freiheit. Nütze die Chance. Schau Dir die wirklich konkreten, nicht nur phantasierten, Optionen, Anlagen, Neigungen und Abneigungen, Stärken und Schwächen an. Wer ein Fahrrad will, geht umsonst in eine Apotheke.

In Workshops und Gesprächen wollen wir daher Impulse geben, Möglichkeiten vorstellen, mit Euch AbiturientInnen über Euren Weg nachdenken. Einer Entscheidung geht ein Denkprozess voraus. Menschen, die schon Verschiedenes gemacht, manchen Irrtum begangen, manch neue Richtung eingeschlagen haben, wollen Euch dabei begleiten. Ihr könnt mit „Berufsprofis“ herausfinden, wie sich Eure „Pfund“ auf die Waagschale der Tat werfen lassen. Studierende erzählen von ihren Erfahrungen und stehen Euch Rede und Antwort. Mach dein Ding!

Euren Weg finden, zumindest eine Idee bekommen, was Euch als lebendige Arbeit erfüllen könnte, dazu heißen wir Euch herzlich willkommen im Schloss Tutzing am Starnberger See!

**Reg. Dir. Franz Muschol**

Leiter Zentrale Studienberatung, LMU München für Abi-Tagungsteam

**Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner**

Studienleiter, stellv. für das Junge Forum, Evangelische Akademie Tutzing

## PROGRAMM

### FREITAG, 26. FEBRUAR 2016

11.00 Uhr Ankommen  
11.30 Uhr **Abitur – und dann?**  
Begrüßung  
Franz Muschol & Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner

#### Vorstellung des Teams

12.30 Uhr Mittagessen  
14.00 Uhr **Abitur und dann – welche Möglichkeiten gibt es?**  
Daniela Hodapp

15.30 Uhr Kaffeepause  
16.00 Uhr **„Man wird ja wohl noch träumen dürfen!“**  
Wunschstudium, Traumberuf – Illusion, Realität, Herausforderung?  
Workshops parallel zum Kennenlernen und Einstieg ins Thema

18.00 Uhr **Von der Qual zur guten Wahl?**  
Dr. Sybille Heintz

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr **Studieren ist auch keine Lösung**  
Prof. Dr. Harald Lesch

20.30 Uhr **Salongespräche und Musik live in der Schlossdiele**

### SAMSTAG, 27. FEBRUAR 2016

07.45 Uhr **Gedanken am Morgen**

08.00 Uhr Zeit für ein gutes Frühstück

09.00 Uhr **Workshops nach Themen der Teammitglieder**

**Je besser man plant, umso härter trifft der Zufall**  
Monika Bierig

**Mein Traumstudium und dann? Wie soll ich damit später bloß Geld verdienen?**  
Dr. phil. Annette Elisabeth Doll

**Was kann ich, was will ich – und wie finde ich heraus, was zu mir passt?**  
Daniela Hodapp

**Warum es im Leben keine falschen Entscheidungen gibt**  
Nicola Knoch

**Lebenslauf und Passion, ein Widerspruch?**  
Dr. phil. Peter Lämmerrmann

**Mut steht am Anfang des Handelns, Glück am Ende**  
*(Demokrit)*  
Franz Muschol

**Was wollte ich bevor ich mußte, was konnte ich als ich noch durfte?**  
Dr. phil. Jochen Wagner

11.00 Uhr Kaffeepause

11.15 Uhr **Studium konkret I**  
Gespräche mit Studierenden verschiedener Fachrichtungen

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr **Studium konkret II**  
Gespräche mit Studierenden verschiedener Fachrichtungen

15.15 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr **Ich hole mir Rat!**  
Meine persönlichen Fragen  
Individuelle Beratung durch die Teammitglieder

16.30 Uhr **... und was kann man damit später mal machen?**  
**Über Geisteswissenschaftler und alle anderen, die auch nichts Anständiges gelernt haben**  
Alex Burkhard

17.30 Uhr Ende des Symposions (Lunchpakete)



**Tagungsteam**  
**Monika Bierig**, Dipl. Sozioökonomin, Berufsberaterin, Agentur für Arbeit Kempten/Memmingen  
**Dr. phil. Annette Elisabeth Doll**, Studienberaterin, Zentrale Studienberatung LMU München  
**Daniela Hodapp**, Studienberaterin, Zentrale Studienberatung Universität Regensburg  
**Nicola Knoch**, Individuelle CSR Beratung, Dipl. Ing. Bau- und Umwelttechnik, München  
**Dr. phil. Peter Lämmerrmann**, Kfz-Mechaniker, Krankenpfleger, Gerontologe, Vertriebsleiter Medizintechnik, Cadolzburg  
**Reg.-Dir. Franz Muschol**, Leiter Zentrale Studienberatung LMU München  
**Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner**, Studienleiter, Evangelische Akademie Tutzing

**Referierende**  
**Dr. Sybille Heintz**, Dipl. Psych., Zentrale Studienberatung Universität Regensburg  
**Alex Burkhard**, Poetry Slamer, Skandinavist, München  
**Prof. Dr. Harald Lesch**, Astrophysik, Ludwig-Maximilian-Universität und Naturphilosophie, Hochschule der Jesuiten, München

**Studierende**  
**Daniela Beer**, Medizin, LMU München / **Leopold Dillmann**, Bachelor BWL, LMU München / **Julia Gollnow**, Jura, LMU München / **Sophie Kahlau**, Psychologie, Universität Wien / **Matthias Kraus**, Duales Studium Elektrotechnik, Ausbildung Elektroniker, OTH Regensburg / **Ivona Ramljak**, Pharmaceutical Sciences, LMU München / **Alexandra Scharl**, Lehramt, Universität Regensburg / **Veronika Schmidt**, Kunstgeschichte, -pädagogik, Kunst Musik Theater, LMU München / **Alexandra Sofrenovic**, Romanistik, VWL, LMU München / **Sebastian Sprenger**, Umwelt- und Verfahrenstechnik, Universität Innsbruck / **Rebecca Widera**, Kommunikationsdesign, LMU München / **Katharina Winkler**, Soziologie, Philosophie, LMU München / **Sophie Vetter**, Stud. Architektur, LMU München / **Alin Zinner**, Komparatistik, LMU München

